

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Tagesordnungspunkt

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Datum: 13.11.2017

Antrag
Drucksache Nr.

Antragsteller

AfD-Stadtvertreter
Dr. Hagen Brauer
Petra Federau
Dirk Lerche

Bearbeiter:

Telefon:

Beratung und Beschlussfassung in der Stadtvertretersitzung am 20.11.2017

Fachausschuss für

☐ Finanzen

☐ Hauptausschuss ☒ Stadtvertretung

☐ Rechnungsprüfung

☐ Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung

☐ Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften

☐ Bildung, Sport und Soziales

☐ Kultur, Gesundheit und Bürgerservice

☐ Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr

☐ Jugendhilfeausschuss

☐

Beschluss am:

Betreff

Ersetzungsantrag

Satzungsänderung: Zusammensetzung der Ortsbeiräte

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister, sich bei der Landesregierung für eine Satzungsänderung der KV M-V einzusetzen, um die Voraussetzungen für eine Satzungsänderung innerhalb der Hauptsatzung sowie der Satzung über die Ortsbeiräte rechtzeitig zur nächsten Wahlperiode schaffen. Diese soll im Ergebnis folgende Änderungen beinhalten:

1. Mitglieder der Ortsbeiräte müssen Einwohnerinnen und Einwohner des Ortsbeiratsbereiches sein.
2. Mitglieder dürfen keine Stadtvertreter sein.

Beschlussvorschlag

- | |
|--|
| 3. Das Hare-Niemeyer-Prinzip anhand der Wahlergebnisse innerhalb des jeweiligen Ortsbeiratsbereiches entscheidet über die Zusammensetzung. |
|--|

Begründung

Zu 1. und 2.)

Nicht zuletzt bei vielen Ortsbeiratssitzungen wurde von Bürgern der Unmut geäußert, dass sie innerhalb des Ortsbereiches von Stadtvertretern „vertreten“ werden, die nicht im Ortsbereich wohnen und aus diesem Grund viele Probleme nicht realistisch einschätzen können.

Weitere Probleme bei der Besetzung mit Stadtvertretern entstehen auf, wenn eine Interessenskollision mit den jeweiligen Parteiinteressen besteht. Es muss eine unabhängige Interessenvertretung gewährleistet werden.

Da es Stadtvertretern ohnehin frei steht, an jeder Ortsbeiratssitzung teilzunehmen, bleibt es unbenommen, sich jederzeit für die Interessen des jeweiligen Ortsbereiches und seiner Bürger einzusetzen.

Zu 3.)

Das Wahlergebnis der Kommunalwahl spiegelt in den Ortsbereichen teilweise ein völlig anderes Ergebnis als der Mittelwert dar. Dieses Ergebnis aus den Ortsbereichen sollte deshalb bei der Zusammensetzung der jeweiligen Ortsbeiräte zu Grunde gelegt werden.

Nur so können auch die wirklichen Interessen des jeweiligen Ortsbereiches vertreten und umgesetzt werden.

Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:
--

Dr. Hagen Brauer, Petra Federau, Dirk Lerche

Mitglieder der
Stadtvertretung (AfD)